



UMSETZUNGS- STAND



Umsetzungsstand im Rahmen der N!-Charta Sport
des Landes Baden-Württemberg für das Jahr 2024
TC Lichtenwald e. V.



INHALTSVERZEICHNIS

1. Über uns	4
2. Die N!-Charta Sport.....	6
3. Unsere bisherigen Schwerpunktthemen 2024.....	9
4. Unsere Neuen Schwerpunktthemen 2024	21
5. Weitere Aktivitäten.....	30
6. Lokale Nachhaltigkeitsaktion	32
7. Unsere persönlichen Erfahrungen im N!-Charta Jahr	35
8. Kontaktinformationen	37



**ÜBER
UNS**



1. ÜBER UNS

Vereinsdarstellung

Der TC Lichtenwald mit seinen über 290 Mitgliedern bildet seit 1996 das Zentrum für Tennissport in und um die Gemeinde Lichtenwald. Das vom Verein gebotene Sportangebot richtet sich dabei an unterschiedlichste Zielgruppen. Von jung bis alt, Neu- und WiedereinsteigerInnen, bis hin zu all jenen, die es sportlich ambitioniert mögen. Für die Sommersaison 2023 hatte der Verein 20 Mannschaften gemeldet.

Besonders wichtig ist dem Verein die Förderung des Nachwuchses. Ein breites Angebot ab dem Kindergartenalter, mit einer Vielzahl an qualifizierten Trainern und einem engagierten Jugendwart, bieten dafür eine vielversprechende Basis. Für das Engagement im Jugendbereich erhielt der Verein in jüngster Vergangenheit den "Preis für gute Jugendarbeit" vom Württembergischen Tennisbund. Aktuell sind über ein Drittel der Mitglieder aus dem Jugendbereich.

Neben dem sportlichen Aspekt ist dem TC Lichtenwald auch das aktive Vereinsleben ein sehr wichtiges Anliegen. Daher bietet der Verein sowohl TennisspielerInnen als auch den Freunden und Freundinnen und Familien, viele zusätzliche Veranstaltungen und Angebote. Darunter sind klassische sowie Breitensportliche Turniere auf der Tennisanlage, diverse Feste oder auch regelmäßige Reisen zu attraktiven Zielen wie dem Gardasee oder nach Südtirol. Seit einigen Jahren bietet der Tennisclub auch in den winterlichen Monaten ein attraktives Sportangebot rund um den Wintersport. Mit diversen Ski- und Langlaufausfahrten sowie einem klassischen Fitnesstraining hält der Verein den sportlichen Kontakt mit den Mitgliedern außerhalb der Tennissaison und stärkt das Vereinsleben.



***DIE
NI-CHARTA
SPORT***



2. DIE NI-CHARTA SPORT

Bekenntnis zur Nachhaltigkeit

Mit der Unterzeichnung der NI-Charta Sport bekennen wir uns zu unserer sozialen, ökologischen und ökonomischen Verantwortung.

Die 12 Leitsätze der NI-Charta Sport

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Nachhaltigkeitsverständnis. Im letzten Kapitel der Zielkonzeptvorlage finden Sie eine detailliertere Beschreibung und Beispiele zu jedem Leitsatz.

Soziale Belange

Leitsatz 01 – Mitglieder:

„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden, die Interessen und die Rechte der Mitglieder sowie Ehrenamtlichen, Freiwilligen und Hauptamtlichen unseres Vereins/Verbands.“

Leitsatz 02 – Gesellschaftliche Verantwortung:

„Wir übernehmen aktiv Verantwortung für das Gemeinwohl und berücksichtigen in unserem Handeln die Interessen der Gesellschaft.“

Leitsatz 03 – Fairer Sport:

„Wir stehen für Fair Play und setzen uns aktiv gegen jegliche Form von Gewalt und Diskriminierung, sowie gegen Korruption und Doping ein.“

Leitsatz 04 – Gesellschaftlicher Zusammenhalt:

„Wir setzen uns für den gesellschaftlichen Zusammenhalt ein, indem unsere Angebote und Vereinsaktivitäten Allen offen stehen und fördern soziales Engagement unserer Mitglieder.“

Umweltbelange

Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen:

„Wir bemühen uns, den Ressourcen-, Energie- und Rohstoffverbrauch, sowie die Treibhausgas-Emissionen im Rahmen unserer Vereinsaktivitäten so gering wie möglich zu halten und sie gegebenenfalls klimaneutral zu kompensieren.“

Leitsatz 06 – Umwelt- und Naturschutz:

„Wir gestalten unsere Vereinsaktivitäten natur- und landschaftsverträglich, widmen uns Fragen des Umwelt- und Naturschutzes und fördern die biologische Vielfalt.“

Leitsatz 07 – Einkauf:

„Wir achten beim Einkauf auf nachhaltige und regionale Produkte sowie Dienstleistungen.“

Leitsatz 08 – Mobilität:

„Wir bemühen uns, für Fahrten und Reisen im Kontext der Vereinstätigkeiten auf nachhaltige Verkehrsmittel zurückzugreifen und die ökologischen Auswirkungen durch Transport zu begrenzen.“

Vereins Erfolg

Leitsatz 09 – Wertevermittlung:

„Wir vermitteln Freude an Sport und Bewegung, leben die Werte des Sports, stärken das Bewusstsein für eine nachhaltige Ausübung unseres Sports und fördern unsere Mitglieder in ihrer persönlichen Entwicklung.“

Leitsatz 10 – Wettkampf:

„Wir fördern den Wettkampfsport auf allen Ebenen, stehen auch für das Leistungsprinzip und achten dabei stets auf einen respektvollen Umgang miteinander.“

Leitsatz 11 – Gesundheitsförderung:

„Wir unterstützen die Mitglieder sowie Ehrenamtlichen, Freiwilligen und Hauptamtlichen unseres Vereins mit Angeboten und der notwendigen Infrastruktur, um ihre Gesundheit zu fördern und auch wiederherzustellen. Darüber hinaus achten wir auf deren Sicherheit.“

Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereinsentwicklung:

„Wir setzen uns für die langfristige Entwicklung des Vereins und seiner Ziele ein, indem wir nachhaltig haushalten, uns um Nachwuchs bemühen, und offen für Veränderungen sowie neue Ideen sind.“



***UNSERE BISHERIGEN
SCHWERPUNKTTHEMEN***



3. UNSERE BISHERIGEN SCHWERPUNKTTHEMEN 2024

Bisherige Schwerpunkte unserer Nachhaltigkeitsarbeit

Leitsatz 1: Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden, die Interessen und die Rechte der Mitglieder sowie Ehrenamtlichen, Freiwilligen und Hauptamtlichen unseres Vereins. Bereich Soziale Belange

Leitsatz 5: Wir bemühen uns, den Ressourcen-, Energie- und Rohstoffverbrauch, sowie die Treibhausgas-Emissionen im Rahmen unserer Vereinsaktivitäten so gering wie möglich zu halten und sie gegebenenfalls klimaneutral zu kompensieren. Bereich Umweltbelange

Leitsatz 12: Wir setzen uns für die langfristige Entwicklung des Vereins und seiner Ziele ein, indem wir nachhaltig haushalten, uns um Nachwuchs bemühen, und offen für Veränderungen sowie neue Ideen sind. Bereich Vereins Erfolg

Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind

Leitsatz 1

In den letzten Jahren haben wir im Verein durch bauliche Maßnahmen wie die Erweiterung des Vereinsheims sowie den Neubau eines fünften Platzes intensiv an unserer Infrastruktur gearbeitet und hierfür viel Kapital und Zeit investiert. Diese Arbeiten haben wir im Jahr 2022 weitestgehend abgeschlossen. Jetzt soll der Fokus wieder stärker auf die Mitglieder und ihre Interessen gelegt werden, da die Mitglieder das wertvollste Gut eines Vereins darstellen. Um dieser angestrebten Entwicklung Ausdruck zu verleihen, haben wir Leitsatz 1 für den Bereich Soziales gewählt.

Leitsatz 5

Mit den Infrastrukturmaßnahmen der letzten Jahre wurde insbesondere auf die steigenden Mitgliederzahlen reagiert, um ein modernes, zeitgemäßes und professionales Umfeld für den Tennissport zu schaffen. Mit Abschluss dieser Arbeiten wollen wir den Blick in Richtung der zukünftigen Herausforderungen richten, welche seitens des Vereins und der Mitglieder einen sparsamen und effizienten Ressourcenumgang erforderlich machen. Der Tennissport auf Sandplätzen bringt es auf Grund der Beschaffenheit der Plätze mit sich, dass diese regelmäßig bewässert werden müssen. Insbesondere in den heißen und trockenen Wochen und Monaten des Jahres ist eine intensive Bewässerung erforderlich. Bedingt und verstärkt durch den Klimawandel gehen wir davon aus, dass zukünftig die Dauer und Intensität von Trockenperioden zunimmt. Entsprechend sehen wir hier einen Bedarf und das Erfordernis mit modernen Lösungen die Bewässerung der Plätze zur Wahrung der Platzqualität zu optimieren, um Ressourcen zu sparen. Weiterhin haben wir im Bereich der Flutlichtanlagen durch eine Modernisierung die Energieeffizienz gesteigert und unsere bald 30 Jahre alten Flutlichter durch moderne LED-Beleuchtung ausgetauscht. Daher wird der Leitsatz 5 für den Bereich Umweltbelange ausgewählt.

Leitsatz 12

Neben diversen operativen Maßnahmen für mehr Nachhaltigkeit im Verein für den Verein an sich – insbesondere auf strategischer Ebene – müssen Maßnahmen für eine nachhaltige Gesamtentwicklung vorhanden sein. Eine solide und auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Vereinsführung schafft die Perspektive für einen auch in der Zukunft sehr gut aufgestellten Verein.

Der entsprechende Vereinsfolg stellt sich damit dann, mehr oder weniger, hoffentlich von alleine ein. Die zentralen Ansatzpunkte sind bei diesem Leitsatz für uns die Arbeiten im Verein, wozu die Arbeit rund um die Vereinsführung aber auch das Engagement der Mitglieder zählt, sowie im Besonderen unsere Mitglieder. Unsere Mitglieder sind die Basis für eine erfolgreiche Vereinsentwicklung. Für das Zielkonzept haben wir diesen Leitsatz gewählt, um unsere bisherigen Maßnahmen zu strukturieren und neue Aufgabe zu definieren, wie wir unsere bereits sehr erfolgreiche Vereinsentwicklung stabilisieren und ausbauen können.

Leitsatz 1: „Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden, die Interessen und die Rechte der Mitglieder sowie Ehrenamtlichen, Freiwilligen und Hauptamtlichen unseres Vereins.“ Bereich Soziale Belange

Wo stehen wir heute? Was haben wir erreicht?

Entgegen dem Trend des Württembergischen Tennisbunds hat sich die Mitgliederanzahl des TC Lichtenwald in den vergangenen zehn Jahren sehr positiv (Wachstum um mehr als 50%) entwickelt. Zum aktuellen Zeitpunkt werden die Vereinsaktivitäten aus dem knapp zehnköpfigen Vorstandsteam koordiniert. Dabei ist der Vorstand in unterschiedliche Ressorts (bspw. sportliche Leitung, Mitgliederverwaltung, Jugend, ...) aufgeteilt, deren Verantwortliche ihr Amt als Ehrenamt ausüben. Mehrmalige Vorstandssitzungen pro Jahr sowie eine laufende Kommunikation sollen sicherstellen, dass alle Vorstandsmitglieder über die aktuellen Entwicklungen informiert bleiben und wichtige Themen gemeinschaftlich diskutiert werden. Neben der Vorstandschaft wird der Verein von Freiwilligen unterstützt, die sich unterschiedlichen Projekten widmen. Diese Projekte umfassen Tätigkeiten rund um die Infrastruktur oder die Planung und Durchführung verschiedener Veranstaltungen. Diese freiwillige Mitarbeit erweist sich für den Vorstand sowie den Verein als elementar wichtig, um die jeweiligen Projekte mit entsprechenden Fortschritten vorantreiben zu können. Damit sich die positive Entwicklung der Mitgliederzahlen als nachhaltig erweist, arbeiten wir im Verein daran, eine Basis an ehrenamtlichen und freiwilligen UnterstützernInnen zu etablieren. Vor diesem Hintergrund wurden bereits zwei JugendsprecherInnen im Verein eingesetzt, um den Jugendlichen im Verein Gehör zu verschaffen und sie bereits früh mit dem erforderlichen ehrenamtlichen Engagement vertraut zu machen.

Eine im Verein vor mehreren Jahren eingesetzte Ehrungsordnung soll dazu beitragen, dass die wertvolle und langjährige Unterstützung des Vereins durch einzelne Mitglieder gewürdigt wird.

Mit einem abwechslungsreichen Veranstaltungskalender sorgen wir aktuell ganzjährig für das Wohlbefinden der Mitglieder. Diese Angebote bieten Tennisinteressierten, ob jung, aktiv oder im Seniorenalter, leistungs- oder Breitensportlichorientiert, vielfältige Veranstaltungen aller Art. Damit wollen wir sowohl für Tennisinteressierte als auch für den erweiterten Interessentenkreis, also die Freunde, Familien, Bekannten unserer Mitglieder, ein Verein sein, der zum ungezwungenen Verweilen auf der Tennisanlage oder bei Veranstaltungen einlädt.

Ergriffene Maßnahmen

Maßnahmen „Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen“	Ziele „Daran wollen wir uns messen“	Ergebnisse „Das haben wir bis heute erreicht“
Förderung von jungem Engagement	<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung von drei durch die JugendsprecherInnen für die Jugend organisierter Events • Im Durchschnitt will der Verein jedes Jahr eine(n) Jugendliche(n) aus dem eigenen Nachwuchs als TennisassistentenIn ausbilden lassen 	Umsetzung erfolgt: <ul style="list-style-type: none"> • Drei durch die JugendsprecherInnen für die Jugend organisierter Events • eine(n) Jugendliche(n) aus dem eigenen Nachwuchs als TennisassistentenIn ausgebildet

Maßnahmen „Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen“	Ziele „Daran wollen wir uns messen“	Ergebnisse „Das haben wir bis heute erreicht“
	<ul style="list-style-type: none"> Das jährliche U10-Ballstufentraining soll unter Mithilfe eines/einer Jugendlichen aus dem eigenen Nachwuchs durchgeführt werden 	<ul style="list-style-type: none"> Das jährliche U10-Ballstufentraining wurde unter Mithilfe eines/einer Jugendlichen aus dem eigenen Nachwuchs durchgeführt
Verbesserte Berücksichtigung der Mitgliederrückmeldungen	Abarbeitung der Rückmeldungen der Umfrage 2021 je Ressort	Maßnahme 2024
"Ideenmanagement": Möglichkeit schaffen, sich als Mitglied/Mitarbeitende mit eigenen Ideen einzubringen	<ul style="list-style-type: none"> Installation einer im Vereinsheim zugänglichen Ideenbox zur Abgabe anonymisierter Ideen mit Auswertung in den regelmäßig stattfindenden Vorstandssitzungen Mehrfacher und aktiver Aufruf an Mitglieder für Feedback 	Umsetzung erfolgt: <ul style="list-style-type: none"> Installation einer im Vereinsheim zugänglichen Ideenbox zur Abgabe anonymisierter Ideen erfolgt Aufruf an Mitglieder für Feedback mittels Newsletter
Analyse der Mitgliederfluktuation	Erarbeitung Austrittsschreiben inkl. Fragebogen zur Nachverfolgung der Ausgetretenen und Analyse der Austrittsgründe in der Vorstandschaft	Maßnahme 2024

Ergebnisse und Entwicklungen

Maßnahme & Ziel 1: Förderung von jungem Engagement

- Umsetzung erfolgt
- In diesem Jahr gab es einige Jugendabende für die Jugendlichen des TC Lichtenwalds. So fanden ein Mottoabend an Fasching oder aber auch ein Kinoabend in unserer Tennishütte statt. Im Sommer nutzten wir das schöne Wetter und veranstalteten kleinere Turniere, wie zum Beispiel Tischtennis oder Tischkickerturniere. Für das nächste Jahr planen die Jugendsprecher weitere Vereinsabende, die das Ziel haben die Jugend mit dem Verein und untereinander zu verbinden.

Maßnahme & Ziel 2 und 4: Verbesserte Berücksichtigung der Mitgliederrückmeldungen sowie Analyse der Mitgliederfluktuation

- Aufgrund der vielfältigen Einbindung des Vorstandes konnte dieses Ziel in 2023 nicht wie geplant umgesetzt werden. Eine Umsetzung ist für 2024 geplant.

Maßnahme & Ziel 3: "Ideenmanagement":

- Umsetzung erfolgt

- Eine im Vereinsheim zugängliche Ideenbox zur Abgabe anonymisierter Ideen wurde aufgestellt. Der Aufruf an Mitglieder für Feedback ist erfolgt mittels des neu etablierten Newsletters, so aber zukünftig noch aktiver und einschließlich entsprechender Analysen erfolgen.

Leitsatz 5: „Wir bemühen uns, den Ressourcen-, Energie- und Rohstoffverbrauch, sowie die Treibhausgas-Emissionen im Rahmen unserer Vereinsaktivitäten so gering wie möglich zu halten und sie gegebenenfalls klimaneutral zu kompensieren.“ Bereich Umweltbelange

Wo stehen wir heute? Was haben wir erreicht?

Anknüpfungspunkt für die Analyse und Auseinandersetzung mit dem Ressourcen-, Energie- und Rohstoffverbrauch des Vereins ist im ersten Schritt die Infrastruktur.

Unsere Infrastruktur umfasst aktuell fünf Tennisplätze, vier davon sind Sandplätze auf Basis von Ziegelmehl und ein Platz ist ein Allwetterplatz mit dünner Ziegelmehldeckschicht. Unsere vier Sandplätze sind mit einer Flutlichtanlage ausgestattet. Darüber hinaus gibt es eine Ballwand mit Sandplatz. Neben den Tennisplätzen verfügen wir über ein modernisiertes Vereinsheim mit einem großen Gemeinschaftsraum mit Küche sowie einem neu angebauten Sanitärtrakt. Zusätzlich steht eine kleine Hütte für die allgemeine Lagerung zu Verfügung.

Im Folgenden werden die drei größten Ressourcen-, Energie- und Rohstoffverbrauchsstellen innerhalb unserer Infrastruktur und unser Status quo beschrieben:

Tennisplätze

Die Tennisplätze verfügen jeweils über eine Beregnungsanlage mit sechs Schwinghebelreglern pro Platz. Die Bewässerung muss zur Grundbewässerung sowie der Ziegelmehloberfläche manuell gestartet werden. Insbesondere in den trockenen und heißen Sommermonaten müssen die Sandplätze mehrfach täglich intensiv bewässert werden, um eine hohe Platzqualität zu gewährleisten. Da die Anlage aktuell manuell gestartet werden muss, findet eine Bewässerung der Plätze in den meisten Fällen direkt vor bzw. nach dem Spielen statt. Entsprechend hoch ist der Verdunstungseffekt und umgekehrt gering die Wirkung auf die Platzqualität im Verhältnis zur eingesetzten Wassermenge. An besonders heißen Sommertagen ist ein geregelter Feuchtehaushalt fast gar nicht zu gewährleisten, der Belag und die dynamische Schicht trocknet so stark aus, dass große Wassermengen benötigt werden, um einen stabilen Feuchtehaushalt auf dem Platz zu gewährleisten. Das Wasser zu Bewässerung wird dem öffentlichen Wassernetz entnommen.

Vereinsheim

Im Rahmen der Modernisierung des Vereinsheims sowie dem Neubau des Sanitärtrakts wurde für die Warmwasseraufbereitung der Elektro-Durchlauferhitzer durch eine Solarthermie-Anlage auf dem Dach des Vereinsheim ersetzt (Die gesamte Anlage wurde durch ein Mitglied in Form eine Sachspende bereitgestellt – vielen Dank an den Spender). Das Brauchwasser wird seit dem Sommer 2019 mit dieser Anlage erhitzt und in einem großen Pufferspeicher gespeichert. Da hauptsächlich in den warmen und sonnigen Monaten April bis Oktober die Sportanlage in Benutzung ist, können wir seither unser Warmwasser mit regenerativer Energie aufbereiten. Der durch die Infrastrukturmaßnahmen erneuerte Sanitärtrakt mit in Summe sechs Duschen ist aktuell mit Duschdruckknöpfen ausgestattet, welche nach circa 20 Sekunden erneut betätigt werden müssen, falls weitergeduscht werden soll.

Eine Verbesserung der Parkplatzsituation hat sich bei den bisherigen Infrastrukturmaßnahmen insbesondere für PKWs ergeben. Innerhalb des Vereins wird bereits längere Zeit über geeignete Fahrradstellplätze diskutiert.

Flutlichtanlage

Die Flutlichtanlage bestand aus vier Masten mit insgesamt sechs Halogen-Metaldampf-lampen. Die Flutlichtanlage ist ein echter Mehrwert für den Sport im Verein, da es eine Nutzung der Anlage bis in Nacht bzw. bei Dunkelheit ermöglicht und somit eine optimale Auslastung der Infrastruktur. Die Leuchtmittel der Flutlichtanlage wurden vor ca. 10 Jahren erneuert bzw. ausgetauscht. Von Seiten der Mitglieder wird nun zunehmend auf die nachlassende Lichtqualität der bestehenden Lösung verwiesen. Der Strom für die Anlage wird aus dem öffentlichen Stromnetz bezogen. Der aktuelle Stromtarif basiert auf dem allgemeinen deutschen Strommix.

Ergriffene Maßnahmen

Maßnahmen „Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen“	Ziele „Daran wollen wir uns messen“	Ergebnisse „Das haben wir bis heute erreicht“
Erhöhung der Ressourceneffizienz für die Platzbeleuchtung	Ersatz der aktuellen Halogen-Flutlichtanlage durch eine LED-Flutlichtanlage	Umsetzung erfolgt: Die alte Halogen-Flutlichtanlage wurde durch eine neue, moderne LED-Flutlichtanlage ersetzt
Förderung der Biodiversität	Festgelegte Bereiche der aktuell gemähten Grünflächen sollen zu Blumenwiesen umfunktioniert werden	Maßnahme für 2024
Analyse Energiebezug	Durchführung einer vereinsinternen Prüfung, ob unter Berücksichtigung der aktuellen Ressourcenverfügbarkeiten ein Wechsel zu einem Öko-Strom-Anbieter realistisch ist	Maßnahme für 2024
Analyse CO2-Fußabdruck	Ermittlung eines CO2-Fußabdrucks, um daraus für die Zukunft Maßnahmen abzuleiten	Maßnahme für 2024
Analyse Wasserverbrauch durch Duschnutzung	Prüfung und potenzielle Umrüstung auf wassersparende Duschköpfe	Umsetzung erfolgt: Nutzung wassersparende Druckknöpfe mit voreingestellten Laufzeiten von ca. 15 Sekunden pro Auslösung
Steigerung der Anreize, die An- und Abreise klimafreundlicher zu gestalten	Konzeptausarbeitung und Umsetzung für einen Fahrradparkplatz, welcher zu einer An-/Abreise mit Fahrrad motiviert	Maßnahme für 2024
Müllreduktion	Nutzung von wiederverwendbarem Geschirr für Veranstaltungen	Großteils umgesetzt, Vorabanalyse inklusive Konzeptausarbeitung zur Nutzung von wiederverwendbarem Geschirr, Kalkulation und Budgetbeschaffung für erforderlich Investitionen, Teilweise Umsetzung:

Maßnahmen „Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen“	Ziele „Daran wollen wir uns messen“	Ergebnisse „Das haben wir bis heute erreicht“
		Nutzung von Pappschalen und Holz- statt Plastikgeschirr, Beschaffung Mehrweggeschirr mit nun vorhandenem Budget in Umsetzung Einweihung einer Palettenbar, welche aus aussortierten Paletten gebaute wurde

Ergebnisse und Entwicklungen

Maßnahme & Ziel 1: Erhöhung der Ressourceneffizienz für die Platzbeleuchtung

- Umsetzung erfolgt
- Die alte Halogen-Flutlichtanlage wurde durch eine neue, moderne LED-Flutlichtanlage ersetzt so dass Einsparungen von ca. 5.000 kWh/Jahr und von 1.500 bis 2.000 Euro/Jahr erwartet werden. Weiterhin steigert das neue Flutlicht steigert Sporttauglichkeit und Auslastungsmöglichkeiten des Sportanlage erheblich.

Maßnahme & Ziel 2, 3, 4 und 6: Förderung der Biodiversität, Analyse CO2-Fußabdruck Analyse Energiebezug und Steigerung der Anreize, die An- und Abreise klimafreundlicher zu gestalten

- Aufgrund der vielfältigen Einbindung des Vorstandes konnte dieses Ziel in 2024 nicht wie geplant umgesetzt werden. Eine Umsetzung ist für 2024 geplant.

Maßnahme & Ziel 5: Analyse Wasserverbrauch durch Duschnutzung

- Umsetzung erfolgt
- Um den Wasserverbrauch innerhalb des Sanitärtraktes zu senken, wurden wassersparende Druckknöpfe installiert. Neben den Einsparungen beim Wasserverbrauch, soll mit den voreingestellten Laufzeiten von ca. 15 Sekunden pro Auslösung der Wasserverbrauch weiter reduziert werden

Maßnahme & Ziel 7: Müllreduktion

- Großteils umgesetzt,
- Nach einer umfassenden Vorabanalyse inklusive Konzeptausarbeitung zur Nutzung von wiederverwendbarem Geschirr, wurde seitens des Festwerts eine Kalkulation der erforderlich Investitionen durchgeführt. In einem ersten Schritt, wurde bei verschiedenen Aktivitäten auf die Nutzung von Pappschalen sowie Holz- statt Plastikgeschirr gewechselt, wobei die Altbestände (bspw. Plastik-Shotgläser) noch verbraucht wurden/werden. In der Zwischenzeit wurde konnte passenden Budget bereitgestellt werden, so dass die die Beschaffung von Mehrweggeschirr mit dem nun vorhandenen Budget umgesetzt wird.
- Darüber hinaus wurde eine Palettenbar, welche aus aussortierten Paletten gebaute wurde, im Verein eingeweiht

Leitsatz 12: Wir setzen uns für die langfristige Entwicklung des Vereins und seiner Ziele ein, indem wir nachhaltig haushalten, uns um Nachwuchs bemühen, und offen für Veränderungen sowie neue Ideen sind. Bereich Vereinserfolg

Wo stehen wir heute? Was haben wir erreicht?

Der Tennisclub Lichtenwald hat sich in den letzten 10 Jahren – entgegen dem Trend im vereinsbasierten Tennissport – hervorragend entwickelt und ist aktuell sehr gut geführt.

Die Mitgliederzahlen konnten um 80% gesteigert werden, in den letzten 5 Jahren sind über 330.000 € in die Infrastruktur investiert worden, über ein Drittel der Mitglieder sind Kinder und Jugendliche, die Jugendarbeit wird regelmäßig vom WTB für die hervorragende Arbeit ausgezeichnet, im Sommer 2023 über 15 Mannschaften für die Verbandsrunden gemeldet und im regelmäßigen Trainingsbetrieb nehmen über 50% aller Mitglieder teil. Der Vorstand ist in sehr vielen Ämtern über viele Jahre hinweg stabil besetzt und für nach zu besetzende Ämter können rechtzeitig neue Personen gewonnen werden.

Da wir den Tennissport als eine der Sportarten sehen, bei welchen jung mit alt, Anfänger mit Fortgeschrittenen, Mädchen mit Jungs und Frauen mit Männern etc. spielen können, wollen wir diese Vielfalt für die Vereinsentwicklung nutzen und im Verein pflegen. Eine Reihe an Maßnahmen wurde erarbeitet, um auf sportlicher, aber auch geselliger, Ebene Menschen an den Verein und den Sport heranzuführen. Hierzu zählen unsere Schul- und Kindergarten AG für Kinder, unser Schnupperangebot für Erwachsene sowie viele weitere, gerne auch vereinsoffene, Angebote wie Ski- und Langlaufausfahrten, Sportreisen, Spaßturniere oder unsere Festivitäten, bei welchen explizit auch Nichtmitglieder eingeladen sind.

Der Verein macht jährlich ausreichend Überschüsse, um die Vereinsinfrastruktur unterhalten und weiterentwickeln zu können (entgegen aller anderer Sportstätten im Ort werden die Sportstätten des Tennisclubs nicht von der Gemeinde Lichtenwald unterhalten und betrieben). Rücklagen können für zukünftige Ausgaben gebildet und die Verschuldung des Vereins wird – nach diversen Infrastrukturinvestitionen – konsequent und überplanmäßig abgebaut. Eine Neuverschuldung ist für die nächsten 15 Jahren, entsprechend einer definierten Leitplanke, ausgeschlossen. Grundsätzlich basiert unsere Finanzstrategie und sämtliche Kalkulationen auf Annahme (Leitplanke), dass diese auch nach einem möglichen Mitgliederrückgang von 30% stabil ist/sind.

Ergriffene Maßnahmen

Maßnahmen „Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen“	Ziele „Daran wollen wir uns messen“	Ergebnisse „Das haben wir bis heute erreicht“
Besetzung der Vorstandsämter	90% der Ämter sind besetzt	Umsetzung erfolgt: Alle Vorstandsämter sind besetzt
Homogene Altersstruktur des Vorstands	min. 2 Vorstände unter 35 Jahren max. 2 Vorstände über 60 Jahre	Umsetzung erfolgt: Homogene Altersstruktur des Vorstands vorhanden, wobei zwei Vorstände unter 35 Jahren und kein Vorstand über 60 Jahren im Vorstand sitzen

Maßnahmen „Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen“	Ziele „Daran wollen wir uns messen“	Ergebnisse „Das haben wir bis heute erreicht“
Öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen planen	Durchführung einer öffentlich beworbenen Veranstaltung	Maßnahme für 2024
(Zeitlich begrenzte) Mitarbeit in Form von Projektverantwortung/Projektmitarbeit übernehmen	Anteil engagierter Mitglieder (33%)	offen
Trendsportarten anbieten	Konzept für das Angebot einer neuen Trendsportart (inkl. Machbarkeit)	Umsetzung erfolgt: <ul style="list-style-type: none"> • Gründung einer Padle-Tennis-Sparte im April 2023 • Bau eines Padle-Tennis-Platz steht auf Grund Kosten und Bodenbeschaffenheit zur Debatte, erste Schritte wurden aber bereits eingeleitet • Meldung einer Padle-Mannschaft geplant
Programme/Strategien zur Gewinnung von Ehrenamtlichen: FSJ für den TC	Konzept für das Angebot einer FSJ-Stelle (inkl. Machbarkeit)	offen
Corporate Identity oder Corporate Design	Verfügbarkeit von einheitlichen Vorlagen (Brief, Präsentation) sowie weiterer Elemente für die Geschäftskorrespondenz (inkl. Datenschutzerfordernungen)	Umsetzung erfolgt: <ul style="list-style-type: none"> • Für ein einheitliches Auftreten des Vereins wurden einheitliche Email Signaturen für alle Vorstände eingeführt

Ergebnisse und Entwicklungen

Maßnahme & Ziel 1 und 2: Besetzung der Vorstandsämter und Homogene Altersstruktur des Vorstands

- Umsetzung erfolgt
- Der Verein hat es nach einigen Übergangsjahren geschafft, alle Vorstandsämter zu besetzen und eine Aufgabenteilung vorzunehmen. Beispielsweise wurde die Stelle des Festwarts aktiv geschaffen, so dass andere Vorstände entlastet werden bzw. ihren Fokus auf die tatsächlichen Aufgaben legen können. Darüber hinaus wurden Wechsel innerhalb der Vorstandsämter erfolgreich bewältigt, so dass bspw. das Amt der Öffentlichkeitsarbeit erfolgreich und Jung nachbesetzt werden konnte.
- Damit einhergehend weist der Vorstand aktuell eine homogene Altersstruktur auf, wobei zwei Vorstände unter 35 Jahren und kein Vorstand über 60 Jahren im Vorstand sitzen

Maßnahme & Ziel 3: Öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen planen

- Aufgrund der vielfältigen Einbindung des Vorstandes konnte dieses Ziel in 2024 nicht wie geplant umgesetzt werden. Eine Umsetzung ist für 2024 geplant.

Maßnahme & Ziel 5: Trendsportarten anbieten

- Umsetzung erfolgt
- Um das bereits etablierte, breite Angebot an alternativen Sport- und Bewegungsangeboten neben dem klassischen Tennissport im Verein zu erweitern, wurde das Augenmerk auf den Trendsport Paddle gelegt. Hierzu wurde im April 2023 die Paddle-Tennis-Sparte neugegründet. Der Bau eines Paddle-Tennis-Platzes wird zum aktuellen Zeitpunkt geprüft, wobei bereits die ersten Vorarbeiten (Platzfindung, Fundamentarbeiten) durchgeführt wurden. Die Meldung einer Paddle-Mannschaft für 2024 ist nach aktuellem Stand geplant.

Maßnahme & Ziel 7: Corporate Identity oder Corporate Design

- Umsetzung erfolgt
- Um den Verein seriös und einheitlich nach Innen und Außen zu repräsentieren, wurden für alle Vorstandsmitglieder einschließlich der Geschäftsführung einheitliche E-Mail Signaturen eingeführt. Diese umfassen den Namen und die Funktion des jeweiligen Vorstandes sowie das Logo des Vereins.



**UNSERE
NEUEN
SCHWERPUNKT-
THEMEN**



4. UNSERE NEUEN SCHWERPUNKTTHEMEN 2024

Künftige Schwerpunkte unserer Nachhaltigkeitsarbeit

Im kommenden Jahr konzentrieren wir uns schwerpunktmäßig auf die folgenden Leitsätze der NI-Charta Sport:

Leitsatz 1: „Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden, die Interessen und die Rechte der Mitglieder sowie Ehrenamtlichen, Freiwilligen und Hauptamtlichen unseres Vereins.“ Bereich Soziale Belange

Leitsatz 5: „Wir bemühen uns, den Ressourcen-, Energie- und Rohstoffverbrauch, sowie die Treibhausgas-Emissionen im Rahmen unserer Vereinsaktivitäten so gering wie möglich zu halten und sie gegebenenfalls klimaneutral zu kompensieren.“ Bereich Umweltbelange

Leitsatz 12: „Wir setzen uns für die langfristige Entwicklung des Vereins und seiner Ziele ein, indem wir nachhaltig haushalten, uns um Nachwuchs bemühen, und offen für Veränderungen sowie neue Ideen sind.“ Bereich Vereinserfolg

Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind

Leitsatz 1

Nach den baulichen Maßnahmen der letzten Jahre, galt es für uns im letzten Jahr den Fokus wieder stärker auf die Mitglieder und ihre Interessen zu legen. Nach den im letzten Jahr angegangenen Maßnahmen sehen wir allerdings noch weitere Entwicklungspotenziale, die Mitglieder und deren Einbindung in den Verein zu stärken.

Leitsatz 5

Mit den Maßnahmen des vorangegangenen Jahres konnten wir die umfassenden Infrastrukturmaßnahmen, welche aufgrund der baulichen Substanz, neuer Erfordernisse aufgrund der Umwelt (zunehmende Trockenheit) sowie der steigenden Mitgliederzahlen erforderlich wurden, abschließen. Trotzdem wollen wir uns im Bereich Umweltbelange noch weiter entwickeln, da wir aufgrund vielfältiger Ideen aus anderen Vereinen und offener Maßnahmen aus 2023 noch weitere Potenziale sehen.

Leitsatz 12

Mit Blick auf die nun perspektivisch aufgestellte Vereinsführung wollen wir uns in diesem Jahr der Vereinsentwicklung hauptsächlich von sportlicher Seite aus nähern. Rund um das Trainerteam wurden Ansätze erarbeitet, um den sportlichen (Verein-) Erfolg voranzutreiben.

„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden, die Interessen und die Rechte der Mitglieder sowie Ehrenamtlichen, Freiwilligen und Hauptamtlichen unseres Vereins.“ Bereich Soziale Belange

Wo stehen wir?

Entgegen dem Trend des Württembergischen Tennisbunds hat sich die Mitgliederanzahl des TC Lichtenwald in den vergangenen zehn Jahren sehr positiv (Wachstum um mehr als 50%) entwickelt. Zum aktuellen Zeitpunkt werden die Vereinsaktivitäten aus dem knapp zehnköpfigen Vorstandsteam koordiniert. Dabei ist der Vorstand in unterschiedliche Ressorts (bspw. sportliche Leitung, Mitgliederverwaltung, Jugend, ...) aufgeteilt, deren Verantwortliche ihr Amt als Ehrenamt ausüben. Mehrmalige Vorstandssitzungen pro Jahr sowie eine laufende Kommunikation sollen sicherstellen, dass alle Vorstandsmitglieder über die aktuellen Entwicklungen informiert bleiben und wichtige Themen gemeinschaftlich diskutiert werden. Neben der Vorstandschaft wird der Verein von Freiwilligen unterstützt, die sich unterschiedlichen Projekten widmen. Mit einem abwechslungsreichen Veranstaltungskalender sorgen wir aktuell ganzjährig für das Wohlbefinden der Mitglieder. Diese Angebote bieten Tennisinteressierten, ob jung, aktiv oder im Seniorenalter, leistungs- oder Breitensportorientiert, vielfältige Veranstaltungen aller Art. Damit wollen wir sowohl für Tennisinteressierte als auch für den erweiterten Interessentenkreis, also die Freunde, Familien, Bekannten unserer Mitglieder, ein Verein sein, der zum ungezwungenen Verweilen auf der Tennisanlage oder bei Veranstaltungen einlädt.

Nach den baulichen Maßnahmen der letzten Jahre, war das Ziel im letzten Jahr, den Fokus wieder stärker auf die Mitglieder und ihre Interessen zu legen. Nach den ersten Schritten, im letzten Jahr, das Feedback der Mitglieder aktiver und gezielter einzuholen und ehrenamtliches Engagement zu fördern, sehen wir allerdings noch weitere Entwicklungspotenziale, die Mitglieder und deren Einbindung in den Verein zu stärken.

„Maßnahmen“: Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen

Um die positive Vereinsentwicklung für die Zukunft aufrecht zu erhalten, ist es wichtig die Mitglieder noch besser in den Verein einzubinden und deren Feedback und Rückmeldungen aktiver zu berücksichtigen. Neben der Ideenbox aus dem letzten Jahr, gilt es nun endlich eine Analyse der im Jahr 2021 durchgeführten Vereinsbefragung vorzunehmen:

Um das Stimmungsbild unter den Vereinsmitgliedern abzufragen, schaltete der TC Lichtenwald damals eine umfassende Mitgliederbefragung zu verschiedenen Themengebieten. Wie im letzten Jahr muss hier zum aktuellen Zeitpunkt vereinsseitig allerdings noch ein verbesserter Umgang mit den Befragungsergebnissen stattfinden, so dass nicht nur ausgewählten Inhalten Rechnung getragen wird. Demnach planen wir für die unterschiedlichen Vorstandsressorts eine erneute Aufnahme und Diskussion der Rückmeldungen, um diese im nächsten Schritt nachzuverfolgen und bestmöglich umzusetzen.

Leider lässt sich eine gewisse Mitgliederfluktuation nicht verhindern. Zukünftig will die Vorstandschaft daher ein besseres Verständnis dafür entwickeln, weshalb einzelne Mitglieder den Verein verlassen. Daher zielen wir als Verein auf eine nachträgliche Kontaktaufnahme mit den Ausgetretenen ab, um die Austritte besser nachzuverfolgen und die Austrittgründe besser zu verstehen. Ziel muss sein, wertvolle Anregungen für das Vereinsleben zu gewinnen.

Um alle Vereinsmitglieder, ob Jung oder Alt oder männlich oder weiblich, beim ambitionierten Tennisspiel zu unterstützen, gewährte der TC Lichtenwald in der Vergangenheit verschiedene Zuschüsse. Im kommenden Jahr gilt es zu überprüfen, dass alle für alle Teams, ganz unabhängig vom Geschlecht gleichmäßig verteilte Zuschüsse erhalten. Diese können beispielsweise in Form voll Trainingsbezuschung oder einer monetären Unterstützung je Spieltag erfolgen.

Im letzten Jahr wurde das Konzept eines Newsletters umfassend im Vorstand diskutiert und vorangetrieben. Es ist ein standardisierter, mindestens quartalsweise erscheinender Newsletter geplant, welcher in ansprechendem Design mit kurzen Stichpunkten und Bildern alle Mitglieder regelmäßig im Verein informieren.

„Ziele“: Daran wollen wir uns messen

Maßnahmen	Ziele	Zeitraum
Verbesserte Berücksichtigung der Mitgliederrückmeldungen	Abarbeitung der Rückmeldungen der Umfrage 2021 je Ressort	2024
Analyse der Mitgliederfluktuation	Erarbeitung Austrittsschreiben inkl. Fragebogen zur Nachverfolgung der Ausgetretenen und Analyse der Austrittsgründe in der Vorstandschaft	2024
Gleiche Förderung Männer- und Frauenmannschaften	Sicherstellung, dass die Zuschüsse an die Teams weiterhin unabhängig vom Geschlecht gewährt werden	2024
Finalisierung der Umsetzung des Mitglieder-Newsletters	Im letzten Jahr wurde das Konzept eines Newsletters umfassend diskutiert und vorangetrieben. Dieser standardisiert, in ansprechendem Design gestaltete Newsletter soll regelmäßig alle Mitglieder im Verein informieren	2024

„Wir bemühen uns, den Ressourcen-, Energie- und Rohstoffverbrauch, sowie die Treibhausgas-Emissionen im Rahmen unserer Vereinsaktivitäten so gering wie möglich zu halten und sie gegebenenfalls klimaneutral zu kompensieren.“ Bereich Umweltbelange

Wo stehen wir?

Unsere Infrastruktur umfasst im zum aktuellen Zeitpunkt fünf Tennisplätze, vier davon sind Sandplätze auf Basis von Ziegelmehl und ein Platz ist ein Allwetterplatz mit dünner Ziegelmehldeckschicht. Unsere vier Sandplätze werden seit dem vergangenen Jahr mittels einer neuen LED-Flutlichtanlage beleuchtet. Die zum Jahreswechsel 2020/21 durchgeführte Erneuerung der Beregnungsanlage ermöglicht uns die effiziente und wassersparende Nachtberegnung der Plätze. Weiterhin verfügt der Verein über ein modernisiertes Vereinsheim mit einem neu angebauten Sanitärtrakt, wobei die gesamte Warmwasseraufbereitung mittels einer Solarthermie-Anlage auf dem Dach des Vereinsheims nachhaltig gestaltet wurde. Im Sanitärtrakt werden neuerdings wassersparende Duschdruckknöpfe verwendet.

„Maßnahmen“: Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen

Mit den Maßnahmen des vorangegangenen Jahres konnten wir die umfassenden Infrastrukturmaßnahmen, welche aufgrund der baulichen Substanz, neuer Erfordernisse aufgrund der Umwelt (zunehmende Trockenheit) sowie der steigenden Mitgliederzahlen erforderlich wurden, abschließen. Trotzdem wollen wir uns im Bereich Umweltbelange noch weiter entwickeln, da wir aufgrund vielfältiger Ideen aus anderen Vereinen und offenerer Maßnahmen aus 2024 noch weitere Potenziale sehen.

Eine Maßnahme zur Erreichung einer Ressourcenkonsistenz ist im Bereich des Energiebezugs zu finden. Aktuell wird kein Öko-Strom bezogen. Durch einen Wechsel des Energieanbieters zu einem Öko-Strom-Anbieter könnte der gesamte Energiebezug klimaneutral und somit klimafreundlich bzw. klimaneutral gestellt werden.

Leider kommen bei einem möglichen Anbieterwechsel Mehraufwände auf den Verein zu, die sich zum aktuellen Zeitpunkt nicht exakt beziffern lassen. Daher müssen die aktuellen Aufwände erfasst und anschließend die sich aus einem Anbieterwechsel hin zu Öko-Strom resultierenden Mehrbelastungen quantifiziert werden. Der Verein möchte diese Herausforderung in einem zweistufigen Verfahren adressieren: In einem ersten Schritt soll die Analyse des CO₂-Fußabdrucks sowie der aktuellen Verbrauchsdaten erfolgen, um einen Eindruck des aktuellen Ist-Zustandes zu gewinnen. Aufbauend auf dieser ersten Analyse wird geprüft, inwiefern ein Wechsel des Energieanbieters hin zu einem Öko-Strom-Anbieter, unter Berücksichtigung der aktuell verfügbaren Ressourcen, realistisch ist.

Da für die oftmals geringen Wege innerhalb der Gemeinde zum Tennisplatz häufig auf den privaten PKW zurückgegriffen wird, wollen wir die An- und Abreise mittels Fahrrad attraktiver gestalten. Zum aktuellen Zeitpunkt erweisen sich die Parkplatz- und Abstellmöglichkeiten für Fahrräder als sehr begrenzt, sodass die Fahrräder oftmals willkürlich abgestellt oder –gelegt werden. Um die Anreize zur Anreise mit dem Fahrrad zu erhöhen, soll im kommenden Zeitraum ein Konzept zur Verbesserung ausgearbeitet und umgesetzt werden. Die angedachte Lösung umfasst eine feste Bodenfläche inklusive Fahrradständer, sodass die Fahrräder ordentlicher, komfortabler und sicherer abgestellt werden können.

Die Grünflächen rund um die Tennisanlage werden regelmäßig gemäht. Hierfür kommt ein Mäher mit Benzinmotor zum Einsatz. Kurz- bis mittelfristig ist eine Neuanschaffung mit einem effizienteren Motor oder einem Mäher mit Elektromotor nicht vorgesehen. Allerdings kann überprüft werden, ob die zu mähende Fläche gegebenenfalls reduziert werden kann und beispielsweise Grasflächen durch bienenfreundliche Blumenwiesen ersetzt werden können. Diese würde neben der Ressourceneffizienz auch noch einen positiven Effekt auf das Thema Biodiversität und Artenvielfalt haben.

„Ziele“: Daran wollen wir uns messen

Maßnahmen	Ziele	Zeitraum
Analyse Energiebezug	Durchführung einer vereinsinternen Prüfung, ob unter Berücksichtigung der aktuellen Ressourcenverfügbarkeiten ein Wechsel zu einem Öko-Strom-Anbieter realistisch ist	2024
Analyse CO2-Fußabdruck	Ermittlung eines CO2-Fußabdrucks, um daraus für die Zukunft Maßnahmen abzuleiten	2024
Steigerung der Anreize, die An- und Abreise klimafreundlicher zu gestalten	Konzeptausarbeitung und Umsetzung für einen Fahrradparkplatz, welcher zu einer An-/Abreise mit Fahrrad motiviert	2024
Förderung der Biodiversität	Festgelegte Bereiche der aktuell gemähten Grünflächen sollen zu Blumenwiesen umfunktioniert werden	2024

Wir setzen uns für die langfristige Entwicklung des Vereins und seiner Ziele ein, indem wir nachhaltig haushalten, uns um Nachwuchs bemühen, und offen für Veränderungen sowie neue Ideen sind.“ Bereich Vereinsfolg

Wo stehen wir?

Zum aktuellen Zeitpunkt verfügt der Verein über ein zukunftsfähiges Fundament: Durch umfassende Infrastrukturmaßnahmen (neuer Sanitärbereich, Ausbau des Vereinsheims, Installation einer neuen Bewässerungsanlage sowie neues Flutlicht) sowie Maßnahmen zur Mitgliedergewinnung, wurden Altlasten angegangen und beseitigt und der Verein zukunftsweisend ausgerichtet. Trotz dieser weitreichenden Maßnahmen kann der Verein die letzten Jahre auf nachhaltige und ausgeglichene Vereinshaushalte verweisen, die mit der breiteren Mitgliederbasis sowie mit einer breitgefächerten Finanzstrategie sichergestellt wurden. Entgegen der landesweiten Vereinsentwicklungen konnten in den letzten Jahren immer neue Mitglieder begrüßt und damit die Mitgliederzahlen gesteigert werden. Angefangen in der Jugend, mit vielfältigen Kooperationen mit dem örtlichen Kindergarten und der Grundschule, bis hin zu jährlich stattfindenden Schnupperkursen für Erwachsene hat der Verein viele potenziell Tennisinteressierte angesprochen und für den Verein gewinnen können.

„Maßnahmen“: Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen

Mit Blick auf die Maßnahmen des letzten Jahres und der nun perspektivisch aufgestellten Vereinsführung wollen wir uns in diesem Jahr der Vereinsentwicklung hauptsächlich von sportlicher Seite aus nähern. Rund um das Trainerteam wurden Ansätze erarbeitet, um den sportlichen (Verein) Erfolg voranzutreiben.

Um den sportlichen Vereinsfolg nachhaltig sicherzustellen, arbeitet das das Trainerteam aktuell an einer Etablierung eines Leistungskonzepts. Das Leitungskonzept zielt darauf ab, dass regelmäßig mehrfach pro Woche trainiert werden soll und neben dem Tennistraining die Teilnahme an Athletiktrainings, Turnieren und Verbandsspielen sichergestellt wird. Ausgehend von der Jugend, wo eine konkrete sportliche Zielformulierung schwierig bzw. bewusst noch nicht gewünscht ist, über die JuniorenInnen, bei denen alle Mannschaften in den Verbandsrungen vertreten sein sollen, bis hin zu den aktiven Damen und Herren soll das Leistungskonzept die sportliche Weiterentwicklung des Vereins sicherstellen.

Bevor die Sommersaison beginnt, soll beim TC Lichtenwald der Eltern-Kind-Tag für die U9 und U10 stattfinden. An diesem Tag spielen die Kinder einen kompletten Verbandsspieltag durch, wobei die Eltern die Staffeln aufbauen und erklären und als Schiedsrichter bei den Spielen fungieren. Begleitet wird dies durch das Trainerteam des TCLs. Zu Beginn der Veranstaltung nimmt das Trainerteam die Begrüßung vor und erklärt den Ablauf des Verbandsspieltages. Danach startet das „Warm Up“ für die Kinder und die Eltern bauen die Staffeln auf. Im Vorfeld der Veranstaltung erhielten die Eltern die vom WTB zur Verfügung gestellten Staffelvideos, um sich auf den Eltern-Kind-Tag vorbereiten zu können. Im Anschluss findet die Durchführung der Staffeln und Spiele statt.

Damit der Verein weiterhin als attraktiv und modern wahrgenommen wird, wurde im vergangenen Jahr bereits eine Padel Sparte gegründet. Diese neue Trendsportart soll auch im kommenden Jahr weiterverfolgt und weiterentwickelt werden. Der Bau eines Padel-Tennis-Platzes wurde in den vergangenen Monaten geprüft und diskutiert. Da die neue Nutzfläche auf Grund bodenstatischer Gegebenheiten leider nicht für den Bau der erforderlichen Plexiglaswänden geeignet ist, soll zumindest die Prüfung zur Errichtung eines Pickle-Tennis-Platzes als Alternative geprüft werden.

Trotzdem soll auch der Padel sport weiterverfolgt und für 2024 eine Padel-Mannschaft gemeldet werden.

„Ziele“: Daran wollen wir uns messen

Maßnahmen	Ziele	Zeitraum
Etablierung eines neuen Leistungskonzepts	Förderung von Leistungsspielern von der Jugend bis in den aktiven Bereich	2024 ff.
Eltern-Kind-Tag für U9 und U10	Durchführung Verbandsspieltag/-staffel für U9 / U10 Kinder	2024
Budgetbeschaffung und -bereitstellung für Nachhaltigkeitsmaßnahmen	Bereitstellung eines festen Budgetposten für Nachhaltigkeitsbezogene Aktivitäten	2024 ff.
Trendsportarten anbieten	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfung Bau eines Pickle-Tennis Platzes • Meldung einer Padel-Mannschaft geplant 	2024 ff.



**WEITERE
AKTIVITÄTEN**



5. WEITERE AKTIVITÄTEN



***LOKALE
NACHHALTIGKEITSAKTION***

6. LOKALE NACHHALTIGKEITSAKTION

Mit unserer lokalen Nachhaltigkeitsaktion haben wir einen Nachhaltigkeitsbeitrag für unsere Region geleistet.

Diese lokale Nachhaltigkeitsaktion haben wir durchgeführt

Um die Lebensdauer von nicht mehr genutzter Tennisausrüstung zu erweitern, war das Ziel in der vergangenen Sommersaison eine vereinsweite Tauschbörse zu veranstalten. Interessierte aus Lichtenwald und den Nebengemeinden wurden hierfür ermutigt, neben Sportbekleidung auch die nicht mehr genutzten oder bereits durch neuere Modelle ersetzten Tennisschläger an der Tauschbörse eine(n) neue(n) BesitzerIn finden zu lassen.

Einerseits sehen wir damit die Möglichkeit, die hohen Kosten für das erforderliche Tennisequipment zu senken. Damit sollen die Hürden für den Einstieg in den Tennissport gesenkt und noch mehr Tennisbegeisterten die Möglichkeit geboten werden, der Jagd nach der gelben Filzkugel nachzugehen. Andererseits kann der nicht mehr genutzten Ausrüstung damit eine längere Lebensdauer verschafft werden, sodass nicht direkt zu neu gefertigten Modellen gegriffen werden muss. Neben den monetären Anreizen sehen wir zusätzlich die ressourcensparenden Vorteile einer solchen Aktion.

Ergebnisse und Entwicklungen

Im Zuge unserer Initiative zur Nachhaltigkeit, der NI-Charta Sport, wurde ein besonderer Akzent auf Wiederverwendung und Recycling gesetzt. Innerhalb des Vereins erfolgte der mehrfache Aufruf an die Mitglieder, ausrangierte Teile zu sammeln:

Oftmals haben wir Sportkleidung, Tennisschläger oder anderes Equipment im Schrank oder im Keller liegen, weil es durch neuere Modelle ersetzt wurde oder die Größe einfach nicht mehr passt.

Nun haben wir die optimale Lösung:

Statt das wertvolle Equipment verstauben zu lassen, sollte es wiederverwendet werden! Durch einen Tauschflohmarkt oder eine Spendenaktion könnte diesen Teilen ein zweites Leben verschafft werden.

Zwei wesentliche Vorteile:

Langlebigkeit: Wir verlängern die Nutzungsdauer unserer Sportausrüstung, anstatt sie wegzuworfen, was Ressourcen und die Umwelt schont.

Förderung des Sports: Für viele Interessierte können die Kosten für neues Equipment abschreckend sein. Mit unserer Aktion senken wir die Einstiegshürden und können vielleicht neue Spieler im Verein willkommen heißen.

Hierzu wurde in unserer Tennishütte ein mobiler Kleiderständer samt Einhängeschubladen bereitgestellt, um die ausrangierten Teile zu sammeln. Bevor die Sachen dort abgelegt wurden, war es wichtig, einen prüfenden Blick darauf zu werfen – was kann tatsächlich wiederverwendet werden? Da der Rücklauf zum aktuellen Zeitpunkt leider noch sehr überschaubar war, soll nach der Winterpause und bei der Mitgliederversammlung ein erneuter Aufruf zum Sammeln erfolgen.

Ausblick

Mit Blick auf den geringen Rücklauf, soll nach der Winterpause und bei der Mitgliederversammlung ein erneuter Aufruf zum Sammeln erfolgen. Weiterhin soll die Sammelaktion rund um das Turnier

samt Grillveranstaltung, welches traditionell zum Saisonauftakt veranstaltet wird, verstärkt beworben werden. Damit verbunden ist die Erwartung, dass die Mitglieder direkt zu Beginn der Saison angesprochen werden, auf den aufgestellten Kleiderständer aufmerksam werden und somit mehr Zeit für die Sammlung bleibt. Das Ziel ist nun, den Tauschflohmarkt rund um die Vereinsmeisterschaften samt Vereinswoche vor den Sommerferien 2024 durchzuführen. Alternativ sind wir aktuell mit dem DRK-Kreisverband Esslingen e.V., dem diakonischen Werk Göppingen sowie der Kleiderkammer Esslingen im Austausch, ob und wie eine Spende der gesammelten Sachen durchgeführt werden kann.



**UNSERE
PERSÖNLICHEN
ERFAHRUNGEN**



7. UNSERE PERSÖNLICHEN ERFAHRUNGEN IM N!-CHARTA JAHR

Aus dem letzten Jahr nehmen wir insbesondere zwei Punkte mit – einerseits erweist es sich als herausfordernd, neben der „täglichen“, ehrenamtlichen Vorstandstätigkeit weitere Aufgaben und Verantwortlichkeiten in den Verein zu tragen. Mit Hilfe eines Projektmanagementplans wurden die Verantwortlichkeiten das ganze Jahr nachverfolgt, allerdings muss das Thema Nachhaltigkeit noch aktiver im Verein verankert und auf die Tagesordnung gesetzt werden. Vor diesem Hintergrund werden Maßnahmen wie die Budgetbeschaffung oder das Thema „Nachhaltigkeit“ als Agendapunkt bei Mitglieder- und Vorstandssitzungen eingeführt.

Andererseits hat sich gezeigt, dass der Verein bereits einen guten Entwicklungsstand vorzuweisen hat und die Mitglieder auf vielfältige Weise bereits an das Thema „Nachhaltigkeit“ denken.

Als inspirierenden Ansatzpunkt empfanden wir den Austausch mit anderen Vereinen, beispielsweise bei den Boss Open. Es war spannend zu sehen, wie in anderen Vereinen die vielfältigen Herausforderungen der Nachhaltigkeit erkannt und angegangen werden und insbesondere welche kreativen Ideen rund um das Thema Nachhaltigkeit bei anderen Vereinen entstehen.



KONTAKT INFORMATIONEN



8. KONTAKTINFORMATIONEN

Rechtsform

e. V.

Ansprechpartner

Maximilian Kurfess, Dr. Moritz Meissner

Impressum

Herausgegeben am 26.02.2024 von

TC Lichtenwald e. V.

Halläcker 2

73669 Lichtenwald

Telefon: 07163-9999300

E-Mail: geschaeftsstelle@tc-lichtenwald.de

Internet: www.tc-lichtenwald.de

NI-Charta Sport

Eine Initiative der Nachhaltigkeitsstrategie
des Landes Baden-Württemberg – unterstützt vom
Landessportverband Baden-Württemberg e. V.